

Fr 26.01.18, 10:00 / Di 30.01.18, 10:00
Do 01.02.18, 10:00 / Mo 05.02.18, 10:00

ab 9. Klasse | Literaturverfilmung, Drama, Mystery

Wenn du stirbst, zieht dein ganzes Leben an dir vorbei, sagen sie

USA 2017 | Regie: Ry Russo-Young

Die 17-jährige Samantha, genannt Sam, und ihre drei besten Freundinnen genießen ihr Leben in vollen Zügen. Auf der High School gehören sie zu den coolen Teenagern und machen sich regelmäßig über Außenseiter wie die scheue Juliet lustig. Als Sam von ihrem heimlichen Verehrer Kent zu einer Hausparty eingeladen wird, hat sie zunächst keine Lust, denn an diesem Tag will sie zum ersten Mal mit ihrem Freund Rob schlafen. Am Abend besucht sie gemeinsam mit ihrer Clique dann aber doch die Feier, wo die Mädchen mit der ebenfalls anwesenden Juliet aneinandergeraten. Auf dem Heimweg wird das Quartett in einen schweren Autounfall verwickelt, bei dem Sam ums Leben kommt. Wie durch ein Wunder erwacht sie allerdings am Morgen desselben Tages und stellt schon bald mit Schrecken fest, dass sie in einer Zeitschleife gefangen ist.



Copyright: Capelight

Themen: Werte, Hoffnung, Identität, Tod, Familie, Freundschaft, Mobbing, Außenseiter, Coming-of-Age, Schule, Liebe, Alltag, Jugend
Fächer: Deutsch, Englisch, Ethik, Religion, Psychologie, Philosophie
Länge: 99 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 14

Mo 29.01.18, 10:00 / Mi 31.01.18, 10:00
Fr 02.02.18, 10:00 / Di 06.02.18, 10:00

ab 10. Klasse | Dokumentarischer Spielfilm

Die Unsichtbaren – Wir wollen leben

D 2017 | Regie: Claus Räfle

Ab dem Jahr 1941 wurde mit der systematischen Deportation der in Berlin lebenden Juden in Vernichtungslager begonnen. Nach 1943 verschonten die Nazis auch die bis dahin als „kriegswichtig“ eingestuft Zwangsarbeiter/innen nicht mehr. Ungefähr 7.000 Jüdinnen und Juden versuchten unterzutauchen und als „Unsichtbare“ zu überleben, 1.500 schafften es bis zum Kriegsende. Der Film zeigt beispielhaft das Schicksal der vier „Unsichtbaren“ Cioma, Eugen, Hanny und Ruth – die Jugendlichen wurden von ihrer Eltern getrennt und waren auf die Unterstützung von Freunden und Fremden angewiesen. Spielszenen, Archivaufnahmen und Interviews mit den Überlebenden zeigen viele Schwierigkeiten und Gefahren ebenso wie die ihnen entgegengebrachte, riskante Hilfsbereitschaft im Alltag.



Copyright: Tobis Film

Themen: Judenverfolgung, Holocaust, Widerstand, Diskriminierung, Zweiter Weltkrieg, Deutsche Geschichte, Nationalsozialismus
Fächer: Geschichte, Politik, Ethik, Religion, Sozialkunde, Deutsch
Länge: 110 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 15

SchulKinoWochen
Nordrhein-Westfalen vom
25.01.-07.02.2018

SCHULKINO
WOCHEN

Das Programm
im Kino vor Ort:

Burgtheater Gummersbach
Kaiserstr. 16
51643 Gummersbach

Anmeldung und Unterrichtsmaterial:
www.schulkinowochen.nrw.de

Informationen:
tel: 0251-591-3055
mail: schulkinowochen@lwl.org

Mo - Fr von 09:00 bis 17:00

Eintritt: 3,50 Euro
Begleitpersonen haben freien Eintritt

Zusatzvorstellungen auf Nachfrage möglich!

Kontakt:
Projektbüro SchulKinoWochen NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

Do 25.01.18, 10:00 / Fr 26.01.18, 10:00
Di 06.02.18, 10:00 / Mi 07.02.18, 10:00

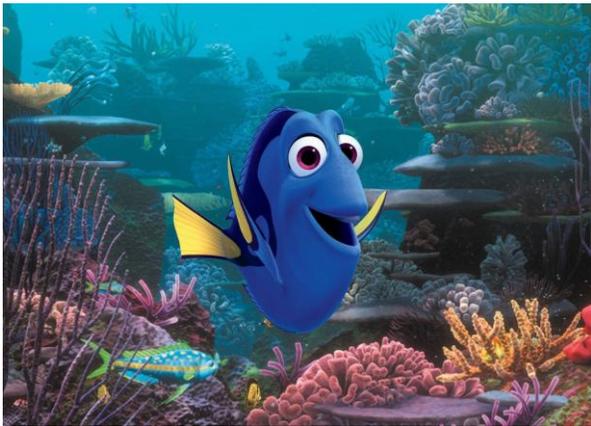
ab 2. Klasse | Animationsfilm

Findet Dorie

USA 2016 | Regie: Andrew Stanton

Ein Jahr ist vergangen, seit sich der Clownfisch Merlin quer durch die Weltmeere auf die Suche nach seinem Sohn Nemo begab. Inzwischen leben Vater und Sohn vereint in einem idyllischen Korallenriff. Nemos Freundin Dorie, ein Paletten-Doktorfisch, vermisst jedoch ihre Eltern, von denen sie als kleiner Fisch getrennt wurde. Zwar leidet Dorie noch immer an ihrem schwachen Kurzzeitgedächtnis und verliert regelmäßig den Faden, doch plötzlich erinnert sie sich deutlich an die Morro Bay in Kalifornien, wo sie ihre Familie vermutet. Hals über Kopf macht sich Dorie auf die Reise, begleitet von Merlin und Nemo, die ihre Freundin aber bald aus den Augen verlieren.

Vor dem Film wird der Kurzfilm **Piper** gezeigt (6 Min).



Copyright: Walt Disney

Themen: Freundschaft, Familie, Abenteuer, Heimat, Tiere, Ökologie, Meere, Filmsprache, Popkultur

Fächer: Deutsch, Sachkunde, Biologie, Englisch, Kunst

Länge: 96 Min | FSK ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 7

Mo 29.01.18, 10:00 / Di 30.01.18, 10:00
Do 01.02.18, 10:00 / Mi 07.02.18, 10:00

ab 6. Klasse | Kinder- und Jugendfilm

Amelie rennt

D/I 2017 | Regie: Tobias Wiedmann

Amelie steckt mitten in der Pubertät und hat allen Grund für ihre miese Laune: Die 13-Jährige hasst ihr chronisches Asthmaleiden und lehnt alle weiteren Behandlungen ab. Stattdessen ignoriert sie die Krankheit, auch wenn ihr Notfallspray sie ständig daran erinnert, und bereitet den Ärzten und ihren getrennt lebenden Eltern einiges Kopfzerbrechen. Nach einem lebensbedrohlichen Anfall soll sie in einer Südtiroler Spezialklinik therapiert werden. Doch ohne Amelie: Sie reißt aus und trifft im Wald auf den 15-jährigen Bart. Der nicht minder sture Naturbursche berichtet von einem traditionellen Feuer auf dem Berggipfel, dem die Älteren heilende Kräfte nachsagen. Obwohl sie sich zunächst nicht ausstehen können, treten die Teenager den waghalsigen Aufstieg gemeinsam an. Die besorgten Erwachsenen starten unterdessen eine Suchaktion.



Copyright: Farbfilm

Themen: Erwachsenwerden, Krankheit, Pubertät, Außenseiter, Abenteuer, Rebellion, Freiheit, Freundschaft, Liebe, Natur, Familie

Fächer: Deutsch, Geografie, Sozialkunde, Ethik, Religion

Länge: 97 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 11

Do 25.01.18, 10:00 / Mi 31.01.18, 10:00
Fr 02.02.18, 10:00 / Mo 05.02.18, 10:00

ab 7. Klasse | Road Movie, Tragikomödie

Simpel

D 2017 | Regie: Markus Goller

Barnabas, genannt Simpel, ist 22 Jahre alt und von Geburt an geistig behindert. Er lebt zusammen mit seiner Mutter und seinem jüngeren Bruder Ben, die sich liebevoll um ihn kümmern. Als die Mutter eines Tages nach schwerer Krankheit stirbt, besitzt der Vater, der schon seit langem abwesend ist, die alleinige Vormundschaft für Simpel. Er verfügt aus der Ferne, dass dieser in einem Heim unterkommen soll. Doch die beiden Brüder akzeptieren die Trennung nicht. Sie wollen zusammenbleiben, so wie es bisher immer war und nehmen Reißaus. Auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben treffen sie auf Vorurteile und ihre eigenen Grenzen, aber öffnen sich auch neuen Möglichkeiten. Ben und Simpel erkennen, dass sie eigene Wege einschlagen können, ohne den anderen im Stich zu lassen.



Copyright: Universum Film

Themen: Behinderung, Familie, Verantwortung, Außenseiter, Diskriminierung, Selbstbestimmung, Respekt und Toleranz

Fächer: Politik, Deutsch, Ethik, Sozialkunde, Psychologie, Philosophie

Länge: 113 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 12